Quelle: https://manuscripta.at/?ID=35042
Copyright: Brixen/Bressanone, Priesterseminar/Seminario Maggiore

Andreas der gotes pote
was nach freuden dar gevarn
darnach er ie sunder sparn
warb mit aller tugende habe
man pazzet daz von seinem grabe
die weil er lag an der stat
dannt und öle her für trat
als sich offenlich erpat
so chlem was daz himelprot
alsam daz mel sne weiz
auch prüfte wol d' leut fleiz
dar an als in wart offenbar
sweme in entstant ein chrang sar
pmmer als daz salt erstan
so gieng manna und öle her dan
doch was sein chlem genuch
als aber sich ein ir wol trauch
des man reuchleich genoz
so was der fluz da der groz
Juz dem grab an den zeuen
wo rüt sein heilig gepein
Under stat Constantinoplin
zur sullen fleizkeich zu im
Feren mit der andacht
Man erist da im geprabt
daz er uns wol mag gefrumen
und mit gepet under drumen
ob uns iht not chunftig ist
des sei gelabet Jesus crist

Von dem marter schid
Jacob / die sie sein leben
und sein lob

Jacobus d' gates pote
der in der heiligen rote
der groz Jacob ist genant
mit gantzer lieb was entprant
Praite auf ze sein christe
sant Johannes ewangelste
des prider was er von geburt
sein predigen was an im vil churt
man ervor den apostaln gar
val gemartert plut var
Ze himel fur in gotes habe
Er haizt der groz Jacobe
durch die stuck wunderleich
wan in Jesus nam an sich
und lez in mit im wandern
e er Jacobum den andern
ze iungern genäme
Jun gotes genäme
heizzet der groz da von
wan er dirk was gewon
Alsuns sagen die märe
daz er chemlich sur wäre
Cristo den der ander was
Cristus nam in alz ich ez las
Am daz chainleich weiz
do er gieng auf den perch
do transfiguriert gestalch
und der vater ab im sprach
Juz ist mein sun der mir lichagt
als uns der schrift chat gesagt
Mit schoner deutunge
die heilig wundelunge
Batch er mit grozzer ichrichait
der schrift uns da vil vo seit
Von cristo daz er oft cham
und dise drei besunderlich
Johannem und petrum